

Wichtigste Hygienemaßnahmen in unserer Schule

- Abstand halten (mindestens 1,50 m)
 - Bei Symptomen einer Atemwegserkrankung unbedingt zu Hause bleiben
 - Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln
 - Basishygiene einschließlich der Händehygiene:
 - a) Die wichtigste Hygienemaßnahme ist das regelmäßige und gründliche **Händewaschen** mit Seife, insbesondere nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; nach dem Toiletten-Gang;
 - b) **Händedesinfektion**: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist vor allem dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Eine Grundausstattung halten wir hier in der Schule bereit. Trotzdem ist es in der täglichen Praxis eine große Erleichterung, wenn jedes Kind möglichst sein eigenes Händedesinfektionsmittel dabei hat und mit der Handhabung gut vertraut ist.
 - Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
 - Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Lichtschalter möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
 - Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen!
- Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand halten, am besten wegdrehen. Jedes Kind hat für sich selbst eine ausreichende Menge an Taschentüchern griffbereit dabei.
- Zum gegenseitigen Schutz, vor allem auch in Hinblick auf Kinder und Lehrkräfte, die Risikogruppen angehören, empfehlen wir ausdrücklich dringend das Tragen eines Mund-Nasenschutzes.** Dennoch muss der Sicherheitsabstand von 1,50 m zu anderen Menschen eingehalten werden.
- Auf diesen Abstand bitte besonders auch beim Betreten des Schulhauses, beim Laufen durch die Räume und beim Verlassen der Schule achten.

Regelmäßige Stoß- / Querlüftungen (vollständig geöffnete Fenster) stellen sicher, dass die Innenraumluft ausgetauscht werden kann.

Die Kinder werden morgens, wenn sie in Begleitung von Erwachsenen kommen, vom Straßenland der Düsseldorfer Straße oder vom Ludwigkirchplatz aus alleine auf das Schulgelände geschickt. Eltern und sonstige Begleiter betreten bitte zur Wahrung der vorgeschriebenen Abstände morgens nicht – wie bisher üblich – den kleinen Hof und warten dort auch nicht nach Unterrichtschluss auf ihre Kinder. Die Kinder sammeln sich anders als bisher auf dem großen Schulhof und werden bis auf weiteres dort von den betreuenden Lehrer*innen abgeholt und in den Kleingruppen mit Abstand in die Schule geführt.

Kinder mit Symptomen einer ansteckenden Erkrankung können nicht am Unterricht teilnehmen, sondern müssen zu Hause bleiben.

Auf den Fluren, in den Unterrichtsräumen und auch auf dem Schulhof ist auf entsprechende Sicherheitsabstände zu achten. Bitte dies mit den Kindern immer wieder besprechen!

Der Toiletten-Gang ist in der derzeitigen Situation nur einzeln möglich.

Jedes Kind hat sein eigenes Arbeitsmaterial griffbereit zur Verfügung. Ein Ausleihen von Stiften und sonstigen Gegenständen an andere Kinder soll verhindert werden.